

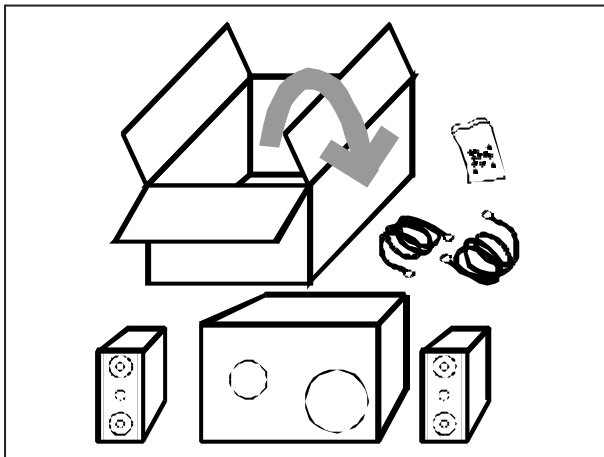
Manual M3-220

Multi Media Monitor

Sehr geehrter Musikfreund,

wir danken Ihnen für die Wahl eines SYRINCS-Audio-Produkts. Die Benutzung der Produkte ist sehr einfach, den noch möchten wir Ihnen Tipps und Hinweise geben, die die Produkte noch wirkungsvoller machen.

AUSPACKEN



Sie sollten folgendes vorfinden:

- 1 Subwoofer
- 2 Satelliten
- 2 Verbindungskabel, 2 m, geschirmt, 15 adrig, Sub D-Stecker 15 p. (high density)
- 10 GummifüÙe für die Satelliten, selbstklebend, 11 x 5 mm, schwarz
- 4 GummifüÙe für den Subwoofer, selbstklebend, 19 x 9,6 mm, schwarz
- 2 GummifüÙe für die M10-Einstellschrauben, selbstklebend, 19 x 9,6 mm, schwarz
- 2 Einstellschrauben M10 für die Satelliten
- 2 Muttern M10 zum Feststellen der Einstellschrauben
- 6 Kappen für die Satellitenhalter, PE, klar
- 1 Quick Start Anleitung
- 1 Handbuch (Sie halten es in der Hand)

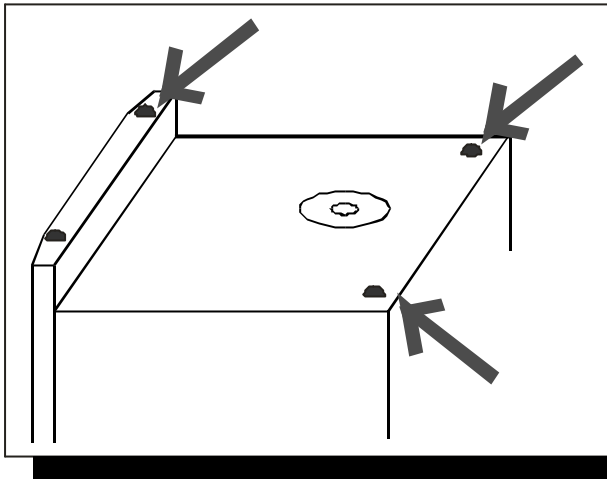
AUFBAU

Es bestehen folgende Anwendungsmöglichkeiten:

- Abhör-System für die Tischposition an einem Personal-Computer
- Abhör-System für ein Tonstudio
- Sound-System für Heimanwendungen

 **SYRINCS**
MADE IN GERMANY

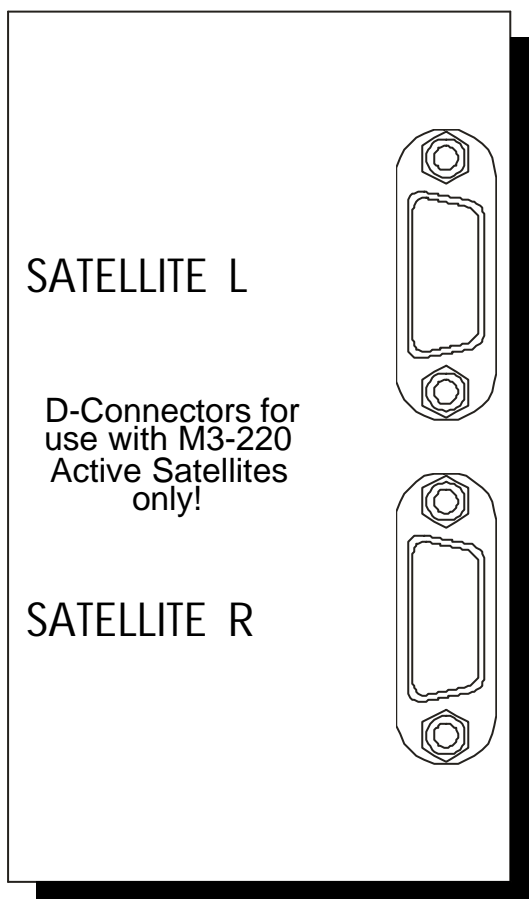
M3-220 manual



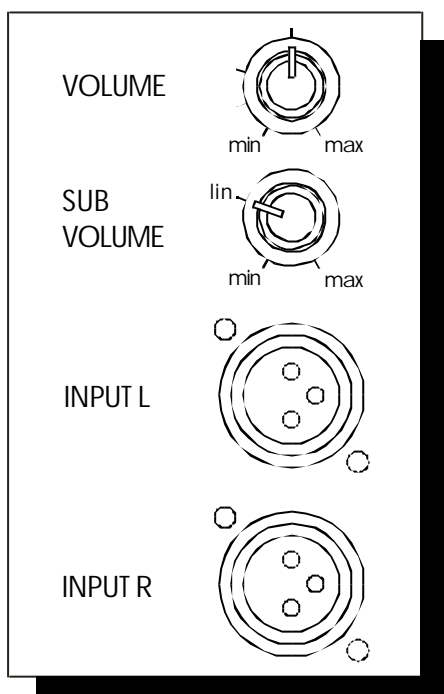
Behandeln Sie jeden Satelliten folgendermaßen:

- Nehmen Sie zwei 11 mm GummifüÙe und fixieren Sie diese auf der Bodenplatte des Satelliten.
- Nehmen Sie zwei 11 mm GummifüÙe und fixieren Sie diese auf der Unterseite der Frontplatten.
- Drehen Sie jeweils eine M10-Mutter auf die Einstellschraube M10. Drehen Sie die M10-Einstellschraube in die Unterseite des Satelliten.
- Justieren Sie die Einstellschraube so, daß die Lautsprecher auf Ihre Ohren zielen, wenn Sie vor den Satelliten am Tisch sitzen.

Abhör-System für die Tischposition an einem Personal-Computer:



- Stellen Sie die Satelliten jeweils rechts und links in eine Linie bündig mit der Monitorvorderkante.
- In den meisten Fällen ist die beste Subwoofer-Position vor Ihnen auf dem Fußboden.
- Verbinden Sie den rechten Satelliten mit dem rechten Ausgang am Subwoofer. Benutzen Sie das 2m lange, 15 polige Anschlußkabel mit Sub-D Steckern.
- Verbinden Sie den linken Satelliten mit dem linken Ausgang am Subwoofer. Benutzen Sie das 2m lange, 15 polige Anschlußkabel mit Sub-D Steckern.
- Verbinden Sie den Ausgang Ihrer PC-Soundkarte mit dem Eingang des Subwoofers. Abhängig von Ihrer Soundkarte, werden Sie einen der folgenden Anschlüsse vorfinden:
 - Zwei RCA-Phono-Cinchbuchsen (stereo)
 - Eine Stereo-Miniklinkenbuchse mit 3,5 mm Durchmesser
 - Ein Paar dreipolige, weibliche XLR-Buchsen
- Sie benötigen ein Stereokabel mit dreipoligen, männlichen XLR-Steckern auf der Subwooferseite und Steckverbindern die zu Ihrer



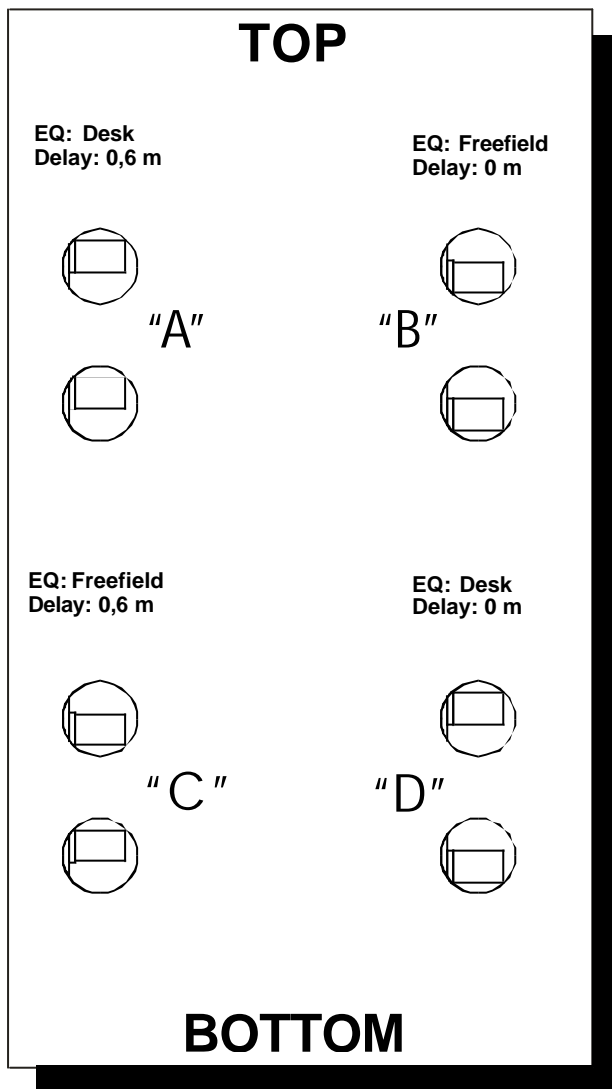
Anschlußbuchse an der Soundkarte passen. Verbinden Sie beide Geräte miteinander.

- Stecken Sie das Netzanschlußkabel in eine Schuko-Netzsteckdose mit 230 Volt Wechselspannung.

Empfohlene Satelliteneinstellung siehe Typ "A" auf der Abbildung auf Seite 4.

Abhör-System für ein Tonstudio

- Befestigen Sie idealerweise die Satelliten auf Hochständern. Benutzen Sie dazu die SYRINCS Hochständer oder ein normales Mikrofonstativ. Justieren Sie die Höhe gemäß Ihrer Ohrposition.
- Stellen Sie die Satelliten links und rechts Ihrer Hörposition auf und halten Sie dabei einen horizontalen Winkel von 60 Grad ein. (WICHTIG!)
- In den meisten Fällen ist die beste Subwoofer-Position vor Ihnen auf dem Fußboden.
- Verbinden Sie den rechten Satelliten mit dem rechten Ausgang am Subwoofer. Benutzen Sie das 2m lange, 15 polige Anschlußkabel mit Sub-D Steckern.
- Verbinden Sie den linken Satelliten mit dem linken Ausgang am Subwoofer. Benutzen Sie das 2m lange, 15 polige Anschlußkabel mit Sub-D Steckern.
- Verbinden Sie den Ausgang Ihres Mischpultes mit dem Eingang des Subwoofers. Abhängig von Ihrem Mischpult werden Sie einen der folgenden Anschlüsse vorfinden:
 - zwei RCA-Phono-Cinchbuchsen (stereo)
 - eine Stereo-Klinkenbuchse mit 6,3 mm Durchmesser (asymmetrisch)
 - Zwei Mono-Klinkenbuchsen mit 6,3 mm Durchmesser (asymmetrisch, links/rechts)
 - ein Paar dreipolige, männliche XLR-Buchsen (symmetrisch)
- Sie benötigen ein Stereokabel mit zwei dreipoligen, männlichen XLR-Steckern an der Seite des Subwoofers, sowie ein oder zwei



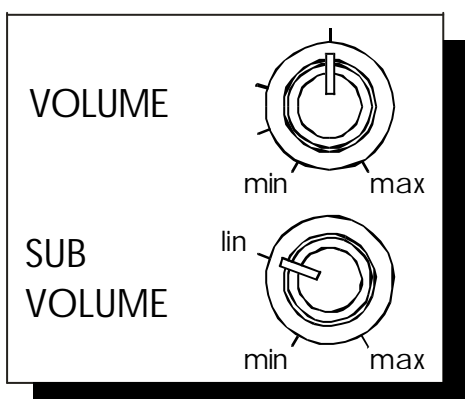
Steckern an der Mischpultseite, gemäß Ihrer Mischpultausführung.

- Stecken Sie das Netzanschlußkabel in eine Schuko-Netzsteckdose mit 230 Volt Wechselspannung.

Empfohlene Satelliteneinstellung siehe Typ "A" oder "D" (abhängig von der Subwooferentfernung) auf der Abbildung auf Seite 4.

Sound-System für Heimanwendung

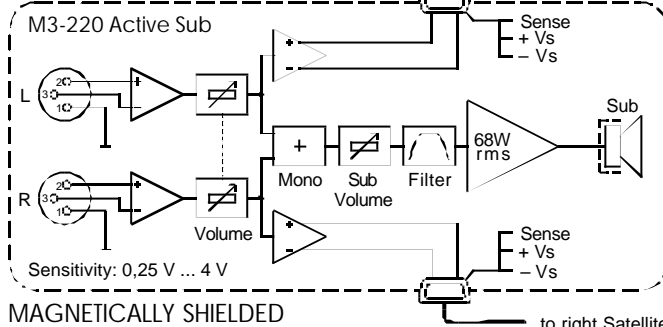
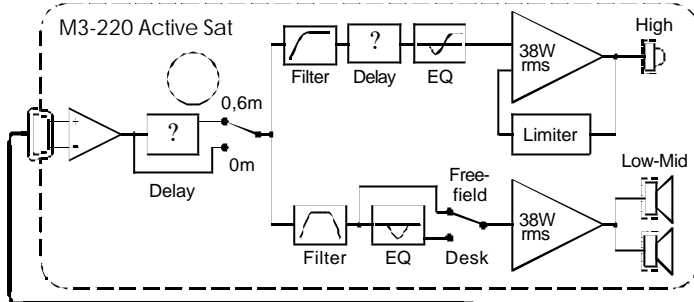
- Integrieren Sie die Satelliten in Ihre Wohnzimmermöbel, z. B. eine Schrankwand oder ein Bücherregal oder benutzen Sie die SYRINCS Hochständer oder Standard-Mikrofonstative. Stellen Sie die Satelliten auf die Höhe Ihrer Ohrposition ein. Positionieren Sie die Satelliten auf die rechte und linke Seite zu Ihrer Hörposition. Halten Sie dabei nach Möglichkeit einen horizontalen Winkel von 60 Grad ein. Die ideale Entfernung sollte 2 bis 4 m betragen.
- In den meisten Fällen ist die beste Position des Subwoofers mittig zwischen den Satelliten.
- Verbinden Sie den rechten Satelliten mit dem rechten Ausgang am Subwoofer. Benutzen Sie das 2m lange, 15 polige Anschlußkabel mit Sub-D Steckern. Kabelverlängerungen (5 m) sind als Zubehör erhältlich.
- Verbinden Sie den linken Satelliten mit dem linken Ausgang am Subwoofer. Benutzen Sie das 2m lange, 15 polige Anschlußkabel mit Sub-D Steckern.
- Verbinden Sie den Ausgang Ihres Hi-Fi-Systems mit dem Eingang des Subwoofers. Benutzen Sie dabei den Vorverstärker Ausgang (preamp output), der vom Lautstärke-Regler des Hi-Fi-Systems gesteuert wird.
- Typischerweise finden Sie:
 - Zwei RCA-Phono-Cinchbuchsen (stereo)
- Sie benötigen ein Stereokabel mit dreipoligen, männlichen XLR-Steckern auf der Subwooferseite und Steckverbindern die zu Ihren Anschlußbuchsen an der Hi-Fi-Anlage passen.
- Verbinden Sie beide Geräte miteinander.





SYRINCS

Multimedia Monitor System M3-220



MAGNETICALLY SHIELDED



Power



Fuse 1 A T

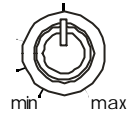


230 V ~

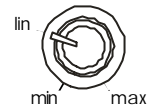
CAUTION
To prevent electrical shock do not open. Do not expose to moisture. Refer servicing to qualified service personnel. Heat producing device.



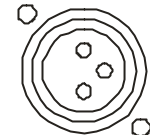
VOLUME



SUB VOLUME



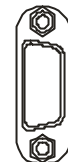
INPUT L



INPUT R

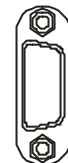


SATELLITE L



D-Connectors for use with M3-220 Active Satellites only!

SATELLITE R



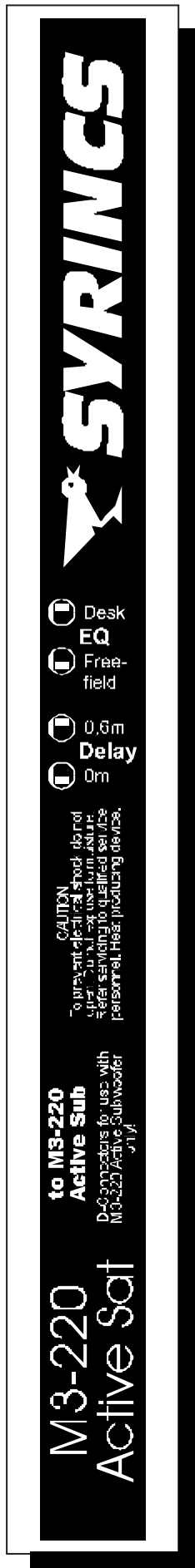
- Stecken Sie das Netzanschlußkabel in eine Schuko-Netzsteckdose mit 230 Volt Wechselspannung.

EINSTELLUNGEN

Schalten Sie die Satellitenschalter mit einem Kugelschreiber auf die Freifeld (Free field) oder die Tischposition (Desk). Schalten Sie die Verzögerungsschalter (Delay) auf die Position, die Ihrer Subwooferaufstellung am besten entspricht.

0,6 m oder 0 m.

(Bemerkung: Dies ist der Unterschied im Abstand zwischen Ihrer Hörposition und den Satelliten, sowie Ihrer Hörposition und dem Subwoofer. Steht



der Subwoofer dicht an der Hörposition, können die Satelliten um 0,6 m zeit verzögert werden. Damit wird die Ankunftszeit des Schalls im Mittel-Hochton korrigiert.

Verschließen Sie die Öffnungen der Satellitenschalter mit Hilfe der beigefügten Kunststoffkappen (PE, klar, zwei Stück sind als Ersatz gedacht).

Nehmen Sie am Subwoofer folgende Einstellungen vor:

Stellen Sie den VOLUME-Regler auf die MIN Position (4 Volt Empfindlichkeit).

Stellen Sie den SUBWOOFER-VOLUME-Regler auf die LIN Position. Diese ist durch einen Strich gekennzeichnet.

EINSCHALTEN

Schalten Sie immer zuerst Ihre Tonquelle ein. Viele Tonquellenerzeuger erzeugen ein lautes "Knacken" im Tonausgang. Um das Knacken nicht zu übertragen, schalten Sie erst anschließend den Subwoofer der M3-220 Anlage ein. Der Schalter sollte nun leuchten.

Überprüfen Sie das Soundsystem durch ein Tonsignal. Sollte ein oder beide Satelliten nicht zu hören sein, überprüfen Sie die Verkabelung.

Ist die Abhörlautstärke zu gering, erhöhen Sie sie, indem Sie den VOLUME-Regler am Subwoofer in Richtung MAX (0,25 Volt) verstellen.

SICHERHEITSHINWEISE

Stellen Sie immer erst alle Leitungsverbindungen her, bevor Sie den Netzschalter einschalten.

Verbinden Sie niemals das System über die Sub-D-Kabel mit einem fremden Gerät (z. B. Computerkomponenten).

Die Systeme erzeugen Wärme! Bedecken Sie nicht die Satelliten mit Textilien. Bedecken Sie nicht die Verstärkerplatte am Subwoofer. Halten Sie Abstand zwischen der Verstärkerplatte und anderen Gegenständen. Stellen Sie die Geräte nie in die Nähe von Wärmequellen.

Die Geräte sind wartungsfrei und enthalten keine Serviceteile. Im Falle von Fehlfunktionen ziehen Sie den Rat von Fachleuten hinzu. Versuchen Sie keine Reparatur und öffnen Sie nicht die Geräte.

Ersetzen Sie die Sicherung nur durch folgenden Typ 20 x 5 mm, 1 Ampere, träge. Sollte eine neue Sicherung wieder auslösen, schicken Sie das Gerät zur Reparatur ein oder lassen Sie es durch Ihren Händler reparieren.

Die Satellitengehäuse sind innen mit einem elektrisch leitenden Schirm gegen Rundfunkwellen versehen. Legen Sie dennoch keine Funktelefone auf die Gehäuse. Unerwünschte Störgeräusche können sonst entstehen. Ein Abstand von 15 cm sollte bei Schnurlostelefonen genügen.

HANDHABUNG

Achten Sie auf folgende Punkte:

- Schützen Sie das System vor Feuchtigkeit. Die Konstruktion ist nicht für den Betrieb im Freien vorgesehen.
- Der Betriebstemperaturbereich erstreckt sich von 0 Grad Celsius bis 40 Grad Celsius. Temperaturen außerhalb dieses Bereichs können zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen führen.
- Das System sollte keiner starken Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden. Das Sonnenlicht kann zu Änderungen der Gehäuseteile führen. Die SYRINCS Garantie deckt solche Veränderungen nicht.

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

Jedes System enthält seine eigene Elektronik und Verstärker. Das System ist ein aktives Drei-Wege-System. Dabei wird das Audioband elektronisch geteilt und auf insgesamt fünf Verstärker verteilt. Das Netzteil ist im Subwoofer eingebaut. Der Wechselspannungstransformator ist auf eine Dauerleistung von 160 VA bemessen.

Satellit:

- Die Satelliten enthalten keine Transformatoren oder Spulen und erzeugen daher kein magnetisches Wechselfeld, dessen Stärke an der Gehäuseoberfläche 3 Gauss übersteigt.
- Alle Lautsprecher haben magnetische Schirme, sodaß an der Gehäuseoberfläche kein magnetisches Gleichfeld über 3 Gauss erzeugt wird.
- Die Satelliten können in unmittelbarer Nähe von Bildschirmen betrieben werden.
- Die Lautsprecher weisen eine D'Apollito-Anordnung auf.
- M10-Schraubpunkt für Ständer.
- 10 Grad Satelliteneigung für Tischbetrieb.
- Einstellbarer M10-Fuß.
- 10 schwarze Gummifüße (2 Reserve).
- 2 schwarze Gummifüße für M10 Einstellschraube.
- Die Schallwand ist als Schallführung ausgebildet.
- Das Hochtonghorn hebt den Wirkungsgrad und vermindert Verzerrungen.
- Die 16 mm Fronten sind wechselbar (Farben: Weinrot RAL 3005, Kobaltblau RAL 5013 and Anthrazit RAL 7016)

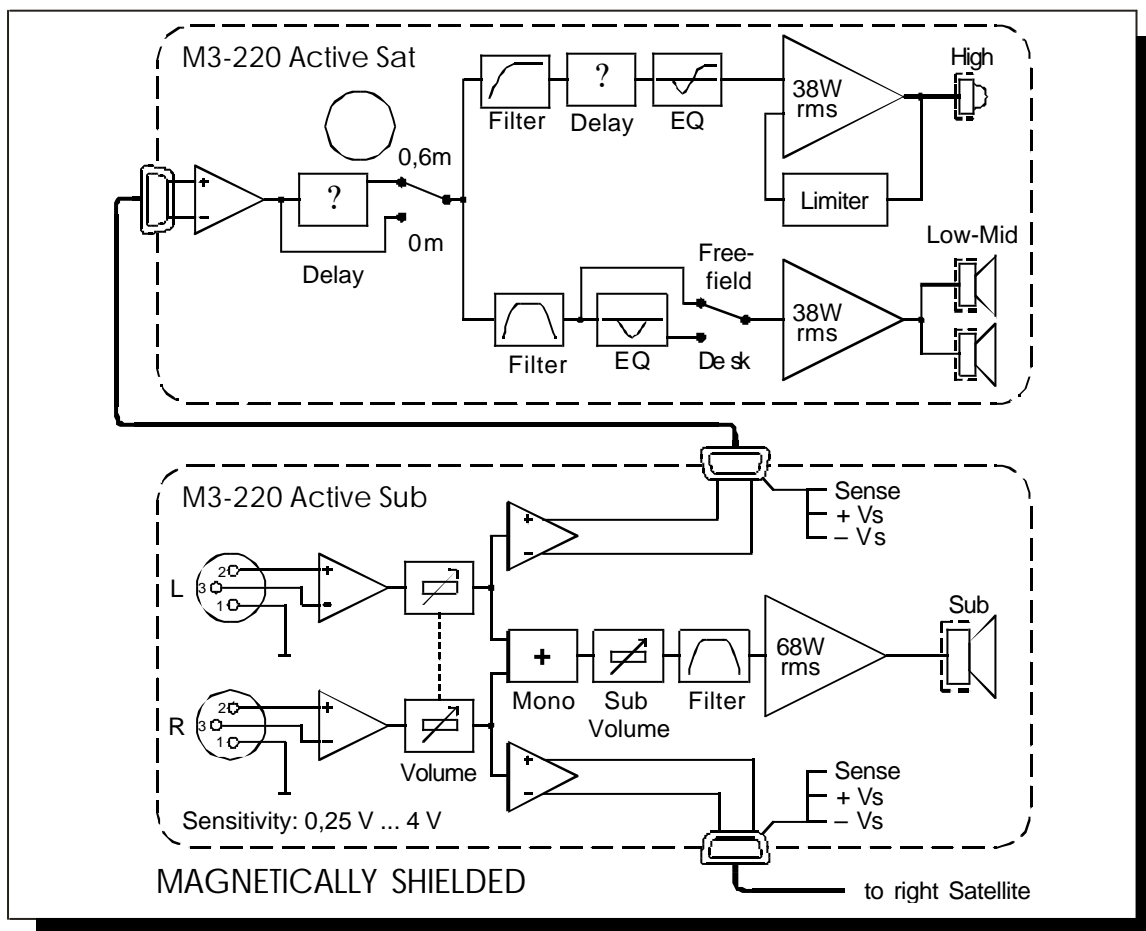
Subwoofer:

- Betriebsart aufrecht und liegend.
- Subwoofer auf dem Boden verbessert die Bassreproduktion ohne den Bildschirm zu beeinflussen.
- Satelliten können um 0,6 m bei 110 Hz zeitverzögert werden.
- 4 vier schwarze Gummifüße im Zubehör.

Verkabelung:

Die Verbindungen zwischen den Satelliten und dem Subwoofer werden durch 15 polige Kabel mit Sub D-Verbindern erstellt. Durch starke Siebkondensatoren an den Verstärkern in den Satelliten beeinflussen die Verbindungen die Spannungsversorgung nicht. Die Signalübertragung zu den Satelliten erfolgt vollsymmetrisch und geschirmt. Durch Unterbrechen der Kabelverbindung, wird die Spannungsversorgung der Satelliten abgeschaltet. Nach dem eine Verbindung erneuert hergestellt wurde, kann durch Wiedereinschalten des Netzschalters die Funktion wiederhergestellt werden.

**TECHNISCHE DATEN DES
M3-220 Systems**

Blockschaltbild

Gehäuse

Gehäuse	Sub	Sat
Material/Konstr.:	MDF	MDF
Typ:	bandpass	geschl. Gehäuse
	6er Ordn.	mit HF-Schirm
Gehäusedicke:	16 mm	8/16 mm
Oberfläche:	Strukturfarbe	schwarze Strukturfolie
Front:	Strukturfarbe	Strukturfarbe
Rückseite:	Strukturfarb	schwarzes Aluminium
Bedämpfung:	PUR- Schaum	Polyest. Watte

Schallwandler**Satellit****Tiefertonübertrager:**

Durchm.: 2 x 100 mm Durchm.
Korb: Stahlrahmen
Magnetschirmung: zweiter komp. Ring
+ Stahlschirm
Membran: Papierkonus
Lin. Auslenkung/Schwingspulüberstand:
+/- 1 mm

Hochtonübertrager:

mit Kurzhorn in der Schallwand
Größe: 25 mm
Membran: Gewebe
Ferrofluideingebaut
Spezial: Neodymium-Magnet ist geschirmt

Subwoofer**Tiefertonübertrager:**

Durchm.: 200 mm
Korb: Stahlrahmen
Magnetschirmung: zweiter komp. Ring
Membran: Papierkonus, Schaumsicke
Lin. Auslenkung: Schwingspulüberstand:
+/- 4 mm

Frequenzweiche**Eingangsempfindlichkeit:**

0,25 ... 4 Veff.

Eingangsimpedanz:

un bal. 15 kOhm, bal. 30 kOhm

Einganzbuchsen:

XLR, pin 1: GND, 2: +, 3: -,

Ein gangspeigel für 100 dB SPL @ 1 m:

von 0,15 Vrms bis 2,5 Vrms

Eingangspeigelfür max. Spitzenleistung:

von 0,28 Vrms bis 4 Vrms

Begrenzer(limiter):

Hochtonregelverstärker mit thermischem
Modellverhalten

Infraschallfilter (subsonicfilter):

18 dB/oct.

Hochtonfilter(ultrasonicfilter):

12 dB/oct.

Frequenzweichtyp:

akustisches Linkwitz-Riley-Filter

Trennfrequenz:

110 Hz, 2300 Hz

Akustische Flankensteilheit:

24 dB/Okt.

Akustische Umgebungsentzerrung:

Freifeld (free field) und
Tischposition (desktop)

Subwooferlautstärke (subwoofervolume):

+ 10 dB ... - 8 dB

Satellitenverzögerung (delay):

Entfernung 0 m oder 0,6 m (@ 110 Hz)

Verstärker

Messungen: max. Lautstärke, Tischposition (desk
position, delay 0 m)

Tiefertonverstärker:**Leistung:**

68 Wrms @ 4 Ohm, 1% THD

Verzerrungen:

THD ? 0,03 % @ 45 W, 70 Hz

Anstiegsrate:

19 V/ Mikrosekunde

Fremdspannungsabstand:

(bez. auf Vollauststeuerung)

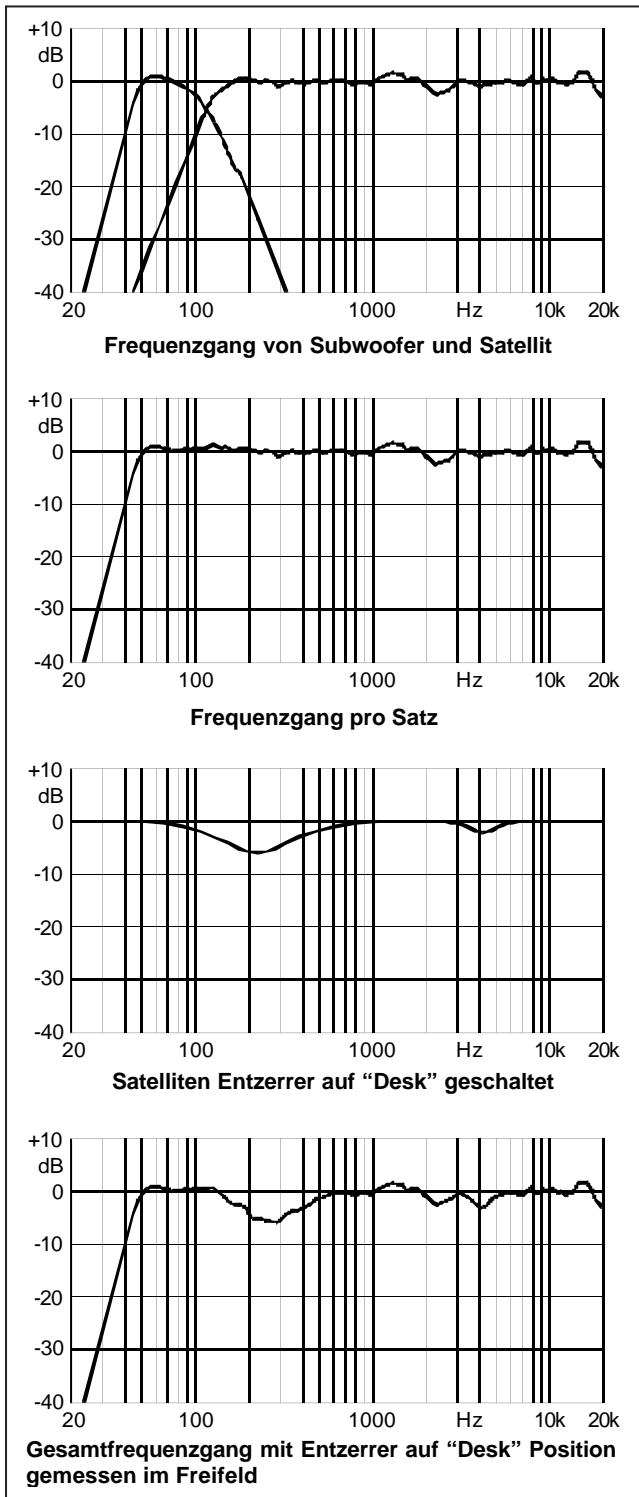
96 dB(A)

Mitteltonverstärker**Leistung:**

38 Wrms @ 8 Ohm, 1 % THD

Verzerrungen:

THD ? 0,008 % @ 29 W, 300 Hz



Anstiegsrate:

19 V/ Mikrosekunde

Fremdspannungsabstand: (bez. auf Vollausteu-
rung)

100 dB(A)

Hochtonverstärker:

Leistung:

38 Wrms @ 8 Ohm, 1 % THD, 10 ms

(Die Dauerleistung ist durch die Treiberschut-
tschaltung begrenzt)

Verzerrungen:

THD ? 0,004 % @ 1 W, 6 kHz

Anstiegsrate:

19 V/ Mikrosekunde

Fremdspannungsabstand

(bez. auf Vollausteu-
erung)

98 dB(A)

Akustische Daten

Frequenzbereich:

Subwoofer im Halbraum, Satellit im Freifeld

45 Hz - 19 kHz (-3 dB)

39 Hz - 24 kHz (-10 dB)

Schalldruckpegel:

Spitzenpegel pro M3-220:

115 dB @ 0,6 m

111 dB @ 1 m

Dauerpegel auf Achse:

1x M3-Sub., Halbraum, 50 - 110 Hz, 1 m:

108 dB

1x M3-Sat., Freifeld, 110 Hz - 3,5 kHz, 1 m:

101 dB

Verzerrungen, 1 Sat. 1 Sub, 1m, 97,5 dB SPL,
50 Hz to 20 kHz:

k2 ? 3%, k3 ? 3%

Allgemeine Daten

Sicherung

Typ 20 x 5 mm, 1 Ampere, träge

Leistungsaufnahme, 230 V, mit IEC-Rauschen, 6
dB Crestfaktor:

115 W

Bereitschaftsleistung, ohne Signal:

40 W

Leistung im abgeschalteten Zustand: 0 W

Abschaltspannung:

140 V

Gewicht:

Satellit 3,5 kg

Subwoofer 15,5 kg

Abmessungen (Höhe x Breite x Tiefe) in mm:

Satellit 334 x 126 x 184

Subwoofer 427 x 287 x 323

Zubehörteile:

10 Satellitenfüße, selbstklebend,

? 11,1 x 5 mm, schwarz

6 Subwoofer-Füße, selbstklebend,

? 19 x 9,6 mm, schwarz

2 Muttern M10

2 Verbindungskabel, 2 m, geschirmt,

15 adrig,

Sub-D-Verbinder 15 p. (hd)

2 Justierschrauben M10 für Sat.

6 Kapfen für die Satellitenhalter, PE, klar

Sonderzubehör:

XLR-male - Cinch Adapter, stereo

Verbindungskabel, 5 m, geschirmt,

15 adrig,

Sub D-Verbinder 15 p. (hd)

Lautsprecher-Bodenständer

0,83 m bis 1,54 m

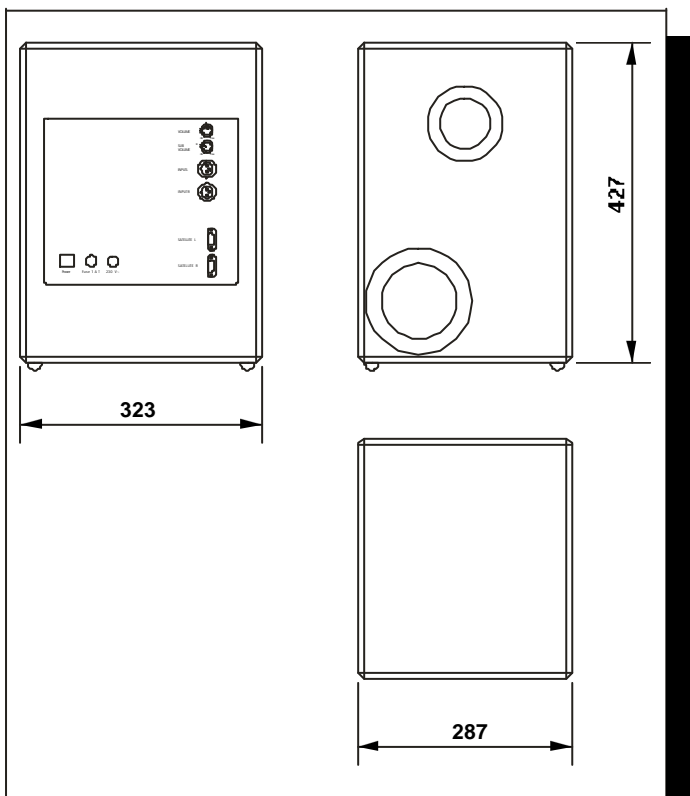
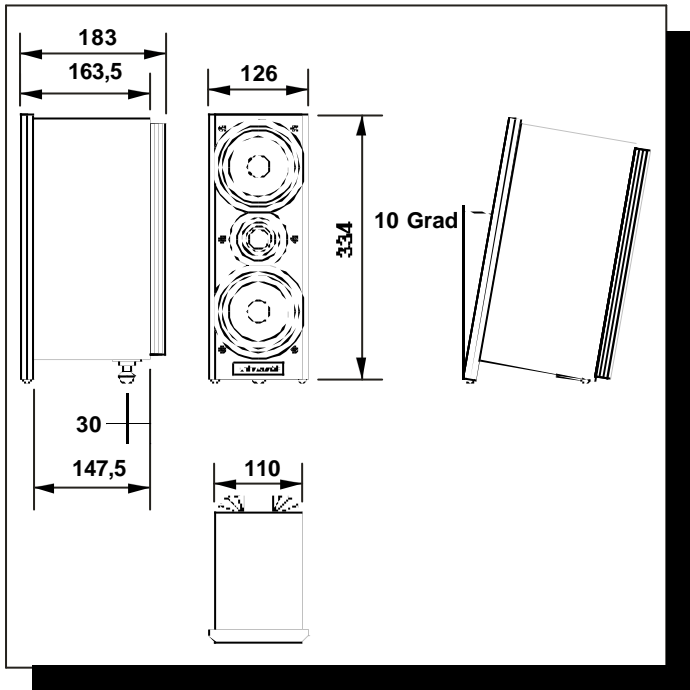
Lautsprechertischständerverstellbar

0,25 m bis 0,415 m

Für technische Weiterentwicklungen behält sich SYRINCS das Recht vor, Änderungen vorzunehmen.

Garantie

Der Hersteller übernimmt für dieses Lautsprecherprodukt eine Garantie auf einwandfreie Funktion aller Teile. Die Garantie beginnt mit dem Erwerb des Systems vom Anwender. Sie hat eine Laufzeit von zwei Jahren. In dieser Zeit werden alle Herstellungsmängel, die auf Fabrikationsfehlern beruhen kostenlos repariert oder ersetzt. Die Garantie ist ausgeschlossen, wenn die Lautsprecher un-



sach gemäß benutzt werden. Dazu gehört besonders eine Überlastung der Lautsprecher, Stürzen der Gehäuse oder ähnliches.

Im Detail heißt es:

1. Syrincs gewährleistet, daß die fabrikneuen Produkte frei von Fabrikations- und Materialmängeln sind; die Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre. Beim Erwerb gebrauchter Produkte ist die Gewährleistung ausgeschlossen. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Kaufdatum.

2. Werden Betriebs- oder Wartungsanweisungen von Syrincs nicht befolgt, Änderungen an den Produkten vorgenommen, Teile ausgetauscht oder Verbrauchsmaterialien verwendet, die nicht den Originalspezifikationen entsprechen, so entfällt jede Gewährleistung, wenn der Käufer eine entsprechende substantiierte Behauptung, daß erst in der letzten Umstände den Mangel herbeigeführt hat, nicht widerlegt.

3. Der Käufer muß dieses unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb einer Woche nach Eingang des Liefergegenstandes schriftlich mitteilen. Mängel, die auch bei sorgfältiger Prüfung innerhalb dieser Frist nicht entdeckt werden können, sind dem Verkäufer unverzüglich nach Entdeckung schriftlich mitzuteilen.

4. Im Falle einer Mitteilung des Käufers, daß das Produkt nicht der Gewährleistung entspricht, verlangt Syrincs nach Wahl, daß:

a) das schadhafte Teil bzw. Gerät zur Reparatur und anschließenden Rücksendung an Syrincs geschickt wird;

b) der Käufer das schadhafte Teil bzw. Gerät bereit hält und ein Mitarbeiter von Syrincs beauftragt wird, der die Reparatur durchführt.

5. Schlägt die Nachbesserung nach angemessener Frist fehl, kann der Käufer nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.

6. Eine Haftung für normale Abnutzung ist ausgeschlossen.

7. Gewährleistungsansprüche gegen Syrincs stehen nur dem unmittelbaren Käufer zu und sind nicht abtretbar.

Schluss

Wir hoffen Ihnen mit den Hinweisen und Erläuterungen geholfen zu haben und wünschen Ihnen viel Freude am Musikgenuss mit Ihrem neuen

SYRINCS - Multimedia-Monitor - SYSTEM

Sollten Sie Anregungen, Hinweise, Kritik oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns oder an Ihren Fachhändler. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Syrincs-Team

EG-Konformitätserklärung

Für die folgend bezeichneten Erzeugnisse:

SYRINCS M3 - 220 Subwoofer und Satelliten

wird hier mitbestätigt, daß Sie den Schutzanforderungen entsprechen, die in der Richtlinie 89/336/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit festgelegt sind; außerdem entsprechen sie den Vorschriften des Gesetzes über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) vom 9. November 1992.

Diese Erklärung gilt für alle Exemplare, die nach den anhängenden Fertigungszeichnungen - die Bestandteil dieser Erklärung sind - hergestellt werden.

Zur Beurteilung der Erzeugnisse hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit wurden folgende einschlägige harmonisierte Normen herangezogen:

DIN EN 55013 : 08-1991

DIN EN 55020 : 05-1995

DIN EN 50082-1:03-1993

Diese Erklärung wird verantwortlich für den

Hersteller SYRINCS-Audiotechnik GmbH

Bücherstr. 12, D-38118 Braunschweig, Germany

abgegeben durch

Dr.-Ing. Conrad Schucht

Geschäftsführer



Braunschweig, den 07. Juli 1999